

3. Forschungswerkstatt ÖGD und Public Health

Datum: 28. November 2025

Uhrzeit: 10:00–14:00 Uhr

Format: Präsenzveranstaltung

Veranstaltungsort:

Konrad Cohn-Hörsaal (Erdgeschoss)

Campus Charité Mitte (CCM)

Virchowweg 24, 10117 Berlin

Moderation:

Prof. Dr. Raimund Geene

Tuan Anh Rieck

Inhaltlicher Fokus:

Die Forschungswerkstatt thematisierte die evidenzbasierte Weiterentwicklung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes sowie die Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und kommunaler Praxis. Im Fokus standen Forschungskollaborationen, aktuelle Herausforderungen des ÖGD und ausgewählte Praxisbeispiele aus Berliner Bezirken.

Mit Beiträgen aus:

Wissenschaft, Berliner Senatsverwaltung sowie Gesundheitsämtern und Fachstellen der Berliner Bezirke

3. Forschungswerkstatt ÖGD & Public Health: Impulse für eine stärkere Verzahnung von Praxis und Wissenschaft

Am 28. November 2025 fand am Campus Charité Mitte die dritte Forschungswerkstatt „ÖGD & Public Health“ statt. Fachkräfte aus Wissenschaft, Senatsverwaltung und Berliner Bezirken kamen zusammen, um aktuelle Herausforderungen und erfolgreiche Ansätze des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD) zu diskutieren.

In ihrer Keynote stellte Laura Arnold (AÖGW¹) Ergebnisse zu hemmenden und förderlichen Faktoren von Forschungskollaborationen zwischen ÖGD und Wissenschaft vor. In ihrer Studie² zeigte sie gemeinsam mit ihren Kolleg*innen, dass begrenzte Ressourcen, Bürokratie und fehlende technische Ausstattung Kooperationen erschweren. Gleichzeitig eröffnen institutioneller Kompetenzerwerb, nachhaltige Förderstrukturen und stabile Netzwerke wichtige Chancen. Ihr Fazit: Für einen modernen ÖGD müssen Public-Health-Ansätze und kommunale Praxis enger zusammenarbeiten.

Im Grußwort der Senatsverwaltung hob Dr. Marlen Suckau hervor, dass durch den bundesweiten ÖGD-Pakt inzwischen mehr als 5.000 neue Stellen geschaffen wurden – in Berlin rund 220. Trotz Fortschritten bestehen Herausforderungen insbesondere bei Digitalisierung, Datennutzung, Resilienzaufbau und der Vorbereitung auf Klimawandelfolgen wie gesundheitlichen Hitzeschutz.

In verschiedenen Fachimpulsen zeigten Vertreter*innen der Berliner Bezirke konkrete Projekte und Lösungsansätze aus der Praxis. Die Beiträge verdeutlichten, wie vielfältig die Aufgaben des ÖGD sind – von Prävention über Surveillance bis hin zu Krisenmanagement – und wie entscheidend evidenzbasierte Ansätze für die Weiterentwicklung des öffentlichen Gesundheitswesens sind.

¹ Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen (AÖGW)

² Arnold, L; Vosseberg, F; Bimczok, S; Brand, H; Clemens, T; Stratil, JM; Weyers, S; Starke, D (on behalf of the EvidenzOEGD study consortium) (2025): Bridging theory and practice: a qualitative interview study of barriers to and facilitators of research collaborations between academia and public health services in Germany. In: Health Research Policy and Systems 23:142. DOI: s12961-025-01413-w